

# Antrag auf Beurlaubung / Befreiung vom Unterricht\*

Als Erziehungsberechtigter des Schülers/der Schülerin

in Klasse \_\_\_\_\_

übernehme ich das Risiko, das sich mit dem Schulausfall verbindet.

Dauer: Vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Beurlaubung / Befreiung vom Unterricht wird beantragt, weil:

Mit Bedenken / Ohne Bedenken

Datum und Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Klassenlehrer/in

Beurlaubung / Befreiung vom Unterricht wird genehmigt

Beurlaubung / Befreiung vom Unterricht kann **nicht** genehmigt werden

Es handelt sich um eine **einmalige Ausnahme-genehmigung**, die in der Schülerakte vermerkt wirkt.

## Begründung für die Genehmigung

- 1 (1) a persönliche Gründe z.B. Arztbesuch
- b familiäre Gründe (Hochzeit / Todesfall)
- c Vorstellungsgespräch
- d Kuraufenthalt (durch Schularzt)
- (2) durch Leistungsstand möglich
- (3) Auslandsbeschulung
- (4) mit Privatunterricht (bei mehr als 4 Wochen)
- 2 religiöse Feiertage
- (4) 2 Unterrichtsstunden f. rel. Feiern
- (5) Samstag (best. Religionsgemeinschaften)
- (6) Im Rahmen von kirchlichen Veranstaltungen
- (7) Kirchentage

## Begründung für die **nicht** Genehmigung

- 1 (1) unmittelbar vor oder nach den Ferien
- Film und Fernsehen nur in Ausnahmefällen
- (2) durch Leistungsstand nicht möglich

Unterschrift Schulleiter(in)

\* bis 3 Tage die Klassenlehrerin / der Klassenlehrer  
ab 4 Tage die Schulleiterin / der Schulleiter  
vor und nach Ferien die Schulleiterin / der Schulleiter  
Länger als 1 Jahr die Schulaufsicht